

# Biggeseeregatta 2010



"Die strahlenden Medaillenträger des Ruderclubs Meschede".

Bei nicht optimalen Wetterbedingungen sind die Mescheder Ruderer zum 33. Regattatreffen der Westfälischen Ruderclubs am Biggensee angetreten. Mehr als 25 Vereine sind gestartet. Noch nie stellten sich so viele Boote wie in diesem Jahr am Samstag auf der 500 Meter Distanz der Konkurrenz.

Den im Vorjahr gewonnenen und sehr begehrten Wanderpokal konnte der Gig Vierer mit Max Küper, Moritz Koch, Sebastian Schemme und Julius Wagner, gesteuert von Linus Schläger, leider nicht wieder mit nach Hause nehmen. Nur knapp verpassten sie im Rennen der Jahrgänge 96-98 den ersten Platz und ruderten sich souverän auf den zweiten Platz.

Ebenfalls mit einem sehr geringen Abstand von nur 1,71 Sekunden erkämpften sich David Rentmeister, Michael Schmidt, Rui Kuhnert und Lukas Tittmann im Gig Vierer, gesteuert von Linus Schläger in dem Rennen der Jahrgänge 94/95 den zweiten Platz.

Diesen Platz konnten sich jeweils im Einer auch Anna Schmidt mit einer Zeit von 2:20 und Michael Schmidt mit einer Zeit von 2:00 und nur 1,10 Sekunden Rückstand auf Platz 1 sowie im Zweier Lukas Tittmann und Peter Kotthoff sichern.

Einen dritten Platz erruderten sich im Einer Marina Wilmers, Sebastian Mohr, Lukas Bigge und Nils Berghoff sowie Max Küper und Julius Wagner im Zweier. Im Weiteren konnten sich Linus Schläger und Hendrik Kramer den vierten Platz erkämpfen.

Im Männer Gig-Vierer mit einem Mindestdurchschnittsalter von 43 Jahren konnten Jan-Bernd Harren, Klaus Jorg, Ingo Biedermann und Thomas Düking mit der Zeit von 1:44 den siegreichen ersten Platz erreichen.

In der schwierigsten Bootsklasse, dem gesteuerten Gig Zweier konnten Maria Kleinsorgen und Sebastian Mohr mit äußerst knappem Rückstand leider nur den zweiten Platz ergattern. In derselben Disziplin sicherten sich Jan-Bernd Harren und Ingo Biedermann ebenfalls sehr knapp denselben und somit zweiten Platz.

Am Sonntag wurde Langstrecke gerudert.

Im Gig-Vierer gewannen David Rentmeister, Rui Kuhnert, Lukas Bigge und Maria Kleinsorgen gesteuert von Linus Schläger auf der 7km-Strecke die Bronzemedaille. Diese gewannen ebenfalls auf derselben Distanz:

Max Küper, Moritz Koch, Sebastian Schemme und Julius Wagner, gesteuert von Linus Schläger im Gig-Vierer, Hendrik Kramer und Michael Schmidt sowie Lukas Tittmann und Peter Kotthoff im Zweier. Eine Silbermedaille holten sich auf der 14km-Strecke Jan-Bernd Harren, Ingo Biedermann, Uwe Berghoff und Thomas Düking, gesteuert von Linus Schläger im Gig Vierer, Nils Berghoff und Sebastian Mohr jeweils im Einer sowie Marina Wilmers und Anna Schmidt im Zweier.